

**Zeitschrift:** Jahrbuch Oberaargau : Menschen, Orte, Geschichten im Berner Mittelland  
**Herausgeber:** Jahrbuch Oberaargau  
**Band:** 12 (1969)  
  
**Rubrik:** Tätigkeitsbericht 1968 der Heimatschutzgruppe Oberaargau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

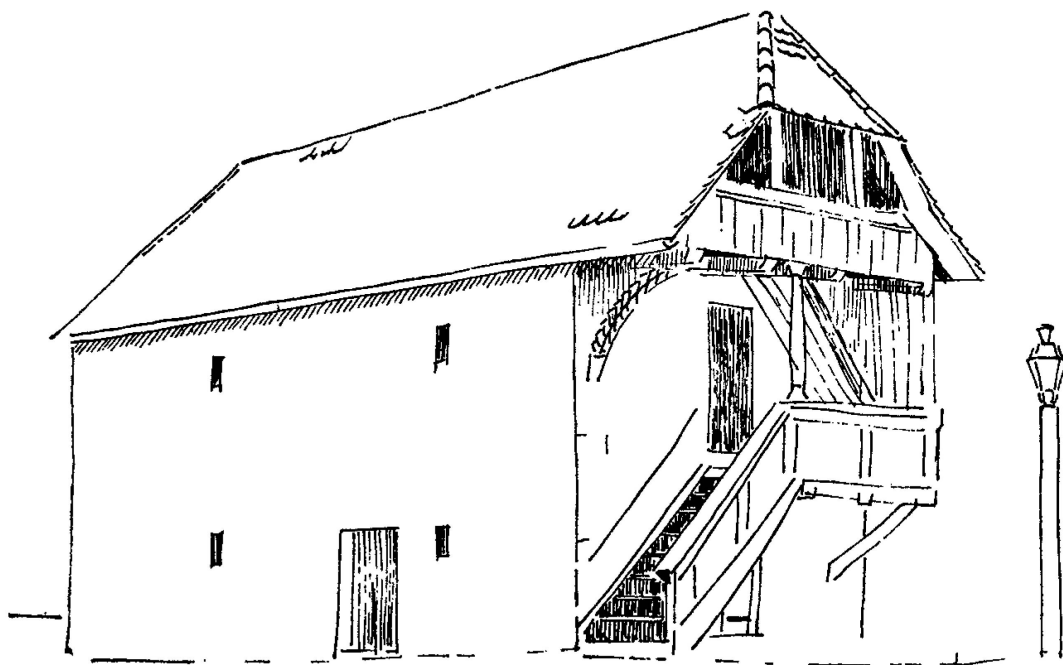
## TÄTIGKEITSBERICHT 1968 DER HEIMATSCHUTZGRUPPE OBERAARGAU

PAUL GYGAX UND ULRICH KUHN

### *Bericht des Bauberaters*

*Bannwil.* Durch Beschluss der Burgergemeinde soll der die Kiesgrube der Firma Burri & Schneeberger vor der Einsicht schützende Hügelrücken längs der Strasse Bannwil—Walliswil bei Bipp durchbrochen werden. Es wird versucht, diesen Durchstich so lange wie möglich zu verzögern.

*Herzogenbuchsee.* Das Gasthaus «Zum Kreuz» musste durch einen innern Umbau modernisiert werden. Der Heimatschutz wurde zur Meinungsäusserung eingeladen, um altes, wertvolles Kunstgut sinnvoll zu erhalten.



Heimatmuseum Attiswil. Zeichnung Peter Käser, Langenthal

*Langenthal.* Der Schweizerische Schafzuchtverband wollte zonenwidrig in der Brodmatte, einer idyllischen Waldlichtung, Neubauten für die Wollsortierung errichten. Gegen dieses Bauprojekt, das allgemein auf Ablehnung stiess, wurde opponiert. Der massive Widerstand führte zum Rückzug des Baugesuches, womit die Landwirtschaftszone in jener Gegend erhalten bleibt und das unerwünschte Zusammenwachsen von Langenthal und Obersteckholz vermieden wird.

*Attiswil.* Heimatmuseum. Nach der glücklich durchgeführten Aussenrenovation hat der Ortsverein den Ausbau des Erdgeschosses an die Hand genommen, dessen Räumlichkeiten diejenigen des fertigen Obergeschosses ergänzen sollen. Es ist erfreulich, dass die Mitglieder des Ortsvereins die Arbeiten zur Hauptsache selbst ausführten. Der Berner Heimatschutz unterstützt diese Arbeiten durch Beratung und Beitragsleistungen.

*Madiswil.* Gegen ein umfangreiches Baugesuch für die Überbauung der Südseite des Mühleberges wurde Einsprache erhoben. Nach den Einigungsverhandlungen konnte die Einsprache unter gewissen Bedingungen zurückgezogen werden.

*Oberbipp.* Die Gemeindebehörde nahm unsere Bauberatung bei der Renovation eines alten, bescheidenen Hauses in Anspruch, das an zentraler und für das Ortsbild wichtiger Lage steht.

*Wiedlisbach.* Das neu erstellte Gemeindehaus in Wiedlisbach schliesst eine Brandlücke. Wenn auch kein Bauernhaus mehr entstanden ist, so darf doch die ausgeführte Lösung als mustergültig bezeichnet werden. Durch Anpassung der Proportionen und Materialien ist das Gesamtbild gewahrt worden. (Siehe Jahresbericht 1967.)

Der Bauberater wurde wie gewohnt zu einer Menge von kleineren Beratungen beigezogen, so in Aarwangen, Attiswil, Langenthal, Leimiswil, Wangen a. d. A. und Wiedlisbach, wo es sich überall um ältere Objekte handelte.